

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“: Zwei Hagener Schulen treten dem Netzwerk bei



Funckeparkschule: Freuen sich über den Beitritt zum Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (v.l.): Marion Rosenberg, Christine Proll, Tezcan Okumus-Kutoglu, Samia El Abdellaoui und Sofia Efstathiadou. (Foto: Isabella Sikora)

26. September 2023 – „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ („SoR – SmC“): Diesen Titel nahmen am vergangenen Freitag, 22. September, die Funckeparkschule und die Fritz-Reuter-Schule im Rahmen ihrer Schulfeste entgegen. Marion Rosenberg, zuständige Regionalkoordinatorin vom Kommunalen Integrationszentrum (KI) der Stadt Hagen, überreichte die von der Bundeskoordination in Berlin ausgestellte Urkunde.

Nach der Begrüßung der jeweils rund 200 Gäste an der Funckeparkschule durch die Schulleiterin Christine Proll sowie an der Fritz-Reuter-Schule durch den Schulleiter Stefan Grade hieß die Regionalkoordinatorin für „SoR – SmC“ die Hagener Schulen im größten Schulnetz Deutschlands gegen Diskriminierung und Rassismus willkommen. Sie verdeutlichte, dass es keine Schule ohne Rassismus gebe und der Titel nicht als Preis zu verstehen sei, sondern als Versprechen, sich nachhaltig mit Diskriminierung und Rassismus auseinanderzusetzen. Marion Rosenberg freute sich besonders, mit der Fritz-Reuter-Schule die erste Förderschule Hagens im Netzwerk begrüßen zu können. Sie bedankte sich bei den Schülerinnen und Schülern aus der Wahlleitung und den Lehrerinnen und Lehrern für ihre Unterstützung.

Susanne Blasberg-Bense, Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, übernahm die Patenschaft für die Funckeparkschule für ihren Beitritt zum „SoR – SmC“-Netzwerk. An der Fritz-Reuter-Schule übernahm Dr. Christian Kingreen, Hagener Friedenszeichen e.V., die Patenschaft. Gemeinsam mit René Röspel, ehemaliges Mitglied des Deutschen Bundestages, sind weitere Aktionen an der Schule in Planung.

Verschiedene Projekte zu den Schulfesten

An beiden Schulen bildete das jeweilige Schulfest den Abschluss einer Projektwoche. An der Funckeparkschule setzten sich die Kinder unter anderem mit unterschiedlichen Ländern auseinander und präsentierten die Ergebnisse in den Klassenräumen. Auf dem Schulhof zeigten sie verschiedene Tänze aus diesen Ländern. Der Wunsch der Fritz-Reuter-Schule, eine „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zu werden, entstand aus dem Projekt „Respekt, Vielfalt, Diversität“, an dem jede Klasse teilnahm. Einige der Ergebnisse wurden

während des Schulfestes in der Aula präsentiert. Zudem boten die Schülerinnen und Schüler Gesangs-, Trommel- und Tanzeinlagen sowie vielfältige Spiel- und Sportangebote.

Beitritt zum „SoR – SmC“-Netzwerk

Mit der Funckeparkschule und der Fritz-Reuter-Schule tragen inzwischen 19 Hagener Schulen den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. In Deutschland gehören rund 4.000 Schulen dem Netzwerk an. Hagener Schulen, die dem Netzwerk beitreten möchten, wenden sich an Marion Rosenberg, zuständige Regionalkoordinatorin des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Hagen, unter Telefon 02331/207-5571 oder per E-Mail an marion.rosenberg@stadt-hagen.de.

Quelle: https://www.hagen.de/web/de/hagen_de/01/0101/010101/PM_521154.html